

Zürich, 7. April 2010

## Glarner Festtagswetter

### **Hoch Marianne und Tief Röbi**

An der kommenden Landsgemeinde am 2. Mai geht die Amtszeit von Frau Landammann Marianne Dürst zu Ende. Wettergott Petrus scheint ein „Womanizer“ zu sein, wurden doch die Glarner während der Amtsperiode von Marianne Dürst an den Festtagen mit „Kaiserwetter“ verwöhnt. Sowohl an der Landsgemeinde 2008 als auch 2009 war es praktisch wolkenlos und schon sommerlich warm. Aber auch an der Näfelser Fahrt war Petrus jeweils in Feststimmung. Letztes Jahr hatte es zwar ausgedehnte Wolkenfelder, aber es war angenehm mild und auch dieses Jahr wird es mit 16 Grad überdurchschnittlich warm.

### **Verregnete Landsgemeinde 2010?**

An der kommenden Landsgemeinde übernimmt Robert Marti wieder das Amt des Landammanns. Schon von 2006 bis 2008 stand Marti an der Spitze der Glarner Regierung. Meteorologisch stand Martis Amtszeit unter einem denkbar ungünstigen Stern. Sowohl an der Landsgemeinde wie an der Näfelser Fahrt war es jeweils nass und grau, und auch an der ausserordentlichen Landsgemeinde im Herbst 2007 war es nicht trocken. Ab dem 2. Mai hat der Glarner Baudirektor nun die Chance sich mit Petrus besser zu engagieren.

Für Rückfragen:

SF METEO – Die Wetterredaktion des Schweizer Fernsehens

Felix Blumer, Büro: 044 305 67 13; 079 237 80 20